



224. (90)
Kroodtmaiffar
Karl Schuaditke
hier
Fiffr. 79.



224. (90)
Oderkammer
Karl Schädike
Hier
Fischerstr. 79.

Klage
des
Justizrats Gebhardt
zu Frankfurt a. O.

gegen

d

wegen M. Pf.

An
das Königl. -Gericht
zu



Her

Ich
mic
ein
wir
Im
man
von
der

tef
Ich
gea
la

140116

Frankfurt a/Oden 11. Februar 1916

Frankfurt a/O, den 9. Februar 1916

Herrn

Oberaltmeister Karl Schmädicke

hier

Fischerstr. 79

Sehr geehrter Herr Oberaltmeister !

Ich bin heute bei Herrn Baurat Zimmermann gewesen um mich genauer über die Punkte zu erkundigen, über welche eine Erklärung seitens der Wasserbauverwaltung gewünscht wird.

Im Anschluß an diese Anfrage hat der Wasserbaurat Zimmermann genehmigt, daß Herr Bautechniker Liese hier, Lennéstr. von der Wasserbauverwaltung heute Abend an der Sitzung der Innungen

abends 8 Uhr in der Fischerbörse, Bischofstr. 1 teilnimmt.

Ich habe Herrn Liese dementsprechend eingeladen und ihm gesagt, daß die Innungen es sich zur großen Ehre anrechnen lassen werden, daß Herr Liese an der Sitzung teilnimmt.

Hochachtungsvoll ergebenst

gez: Gebhardt

Justizrat

1401/16

Der vorstehende von 9. d. Mth. fort gef.
F. H. Bismarck.

11.
Bayer 3. Infanterie:
17. 2. 14.

An

das Wasserb

Wasserb

Lige

Der

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Stell

Verband 2. Februar 1916

Zu der heutigen Generalversammlung der Fischer-Innungen
zu Frankfurt a/O. hatten sich heute auf ordnungsgemäße Ein-
ladung erschienen:

Frankfurt a/O, den 11. Februar 1916

An

das Wasserbauamt

hier

Lieber Herr,

Durch die Ausführungen des letzten

Sitzungs:

Sitzungs der 1. Pr.

1915 als Ober

der 1. Pr.

v. d. V.

Sitzungs der Fischer-Innungen

Material

1. Abschnitt in welcher

die Fischer-Innungen

2. werden die

3. welche

eine

4. welche

werden

In

der

Sitzungs

Sitzungs

Sitzungs

Sitzungs

Sitzungs

Sitzungs

Sitzungs

Sitzungs

Namens der hiesigen Fischerinnung überreiche

ich Abschrift des Protokolles vom 9. Februar

er zur geneigten Kenntnis.

Die danach aufgegebenen Unterlagen werden

rechtzeitig eingereicht werden.

Der Justizrat

Herrn Justizrat
1916

1872

Zu der
zu Fra
ladung
dern d
krank-
Verstad
Der Obe
Sitzung
Wasserh
Liese v
Durch d
stellt:
Seitens
1913 d
den d
u.S.u.
Seitens
Wasserh
1. ob u
te Fis
2. wora
3. welc
eine S
4. welc
werden
verhüt

Verhandelt 9. Februar 1916

Zu der heutigen Generalversammlung der Fischer Innungen zu Frankfurt a/O. hatten sich heute auf ordnungsmässige Einladung sämtliche Fischereimeister mit Ausnahme von 4 Mitgliedern der GubnerVorstadt - davon drei im Felde und einer krank- und mit Ausnahme von zwei Mitgliedern der Lebuser Vorstadt- beide sind im Felde- eingefunden.

Der Obermeister Karl Schmädicke eröffnete um 8 1/4 U-hr die Sitzung und begrüßte mit Worten des Dankes den namens des Wasserbauamts Frankfurt a/O. erschienenen Bautechniker Herrn Liese von hier.

Durch die Ausführungen des Letzteren wurde folgendes festgestellt:

Seitens der Kgl.Pr. Verwaltung soll gemäss Gesetz vom 13. Juni 1913 die Oder unterhalb Breslau bis Kilm. 593 ausgebaut werden durch Anlage von Buhnen, Abschneidung von Krümmungen u.s.w.

Seitens der Fischer-Innungen soll dem Wasserbauamt hier das Material unterbreitet werden, aus dem ersichtlich wird:

1. ob und in welcher Ausdehnung in der Länge und in der Breite Fischereiberechtigungen geltend gemacht werden.
2. worauf diese Berechtigungen beruhen,
3. welche Einrichtungen erforderlich und möglich sind, um eine Schädigung der Fischerei zu vermeiden.
4. welche Schadensersatzansprüche in Geld geltend gemacht werden für Schäden, die durch solche Einrichtungen nicht verhütet werden können.

In Anschluss an diese Ausführungen wurde aus der Mitte der Versammlung hervorgehoben, daß in die fragliche Strecke die Hauptgewässer der Fischer-Innungen zwischen Fürstenberg und Lebus fallen und daß die Schäden so gross sein werden, daß nur der Erwerb der Rechte für die Gewässer gemäss Gesetz vom 2.9.11 eine gerechte Ausgleichung schaffen könne.

Mit

Mit Rücksicht auf diese Äusserungen wurde seitens des Her.
Bautechniker Liese anheim gestellt:

5. auch noch anzugeben und zu begründen, welche Kaufpreise
für den Erwerb der Fischereiberechtigungen seitens der
Innungen gefordert werden würden.

Um 9½ Uhr wurde darauf die Versammlung geschlossen.

Eine Abschrift dieses Protokolls soll dem Wasserbauamt
zugestellt werden.

Die zu Punkt 1 - 5 anzufertigenden Unterlagen sollen bin-
nen 14 Tagen dem Wasserbauamt eingereicht werden.

	v.	G.	u.
Karl Schrödicke	H. Schulze II	Otto Seel	
Ernst Matzdorff	H. Witte	Adolf Glednick	
Christian Schade	E. Schwartz	Wilhelm Schwartz	
Herr. Schulze	Benj. Schwartz II	Wilh. Pohle	
Kurt Schwartz	H. Schwartz	E. Richter	
	Richard Schade	O. Müller	

An

das Kgl. Wass

h i

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

U. 1

Frankfurt a/O, den 14. Februar 1916

An

das Kgl. Wasserbauamt

hier

14. 2. 16.

Im Anschluß an die von uns überreichte
Abschrift des Protokolles über die Gene-
ralversammlung der Innungen hier berichten
wir zu den uns gestellten Punkten :

I.

Von der Strecke der Oder, die hierin Frage
kommt, und sich von unterhalb Breslau bis
oberhalb an die Grenze von Lebus also am
Kilometerstein 593 erstreckt, gehört die
Strecke zwischen Fürstenberg und dem Kilo-
meterstein 593 zu dem Gebiete, das der
Fischereiberechtigung der hiesigen Fischer-
innungen unterliegt.

Alle Ausgänge der Oder in diesem Gebiete und
alle Teile des Oderstromes, die zu demselben
gehört haben, und jetzt zeitweise von dem
eigentlichen Schifffahrtsstrom abgetrennt
sind, unterliegen diesem Fischereirecht.

II.

II.

Die Berechtigungen beruhen auf den Privilegien der hiesigen Fischerinnungen, deren letztes vom 21. März 1914 bzw. vom 21. Mai 1714 datiert sind.

Außerdem beruhen diese Berechtigungen auf Jahrhunderte langer Ausübung und Ersitzung.

In zahlreichen Prozessen ist anerkannt, daß die Fischereiberechtigungen zu I den Innungen zustehen.

III.

Die Einrichtungen die erforderlich sind und möglich sind, sind folgende:

1. Bei den Eindämmungen ist erforderlich, daß durch geeignete Unterführungen oder sonst dafür gesorgt wird, daß die bisherigen Ausgänge sowohl in dem bisherigen Umfange wasserhaltig bleiben, als auch daß die Zugänglichkeit dieser Ausgänge wie bisher für die Fischerfahrzeuge und die Fischereigeräte erhalten bleiben.

Ferner ist erforderlich, daß diejenigen Geländeteile und Bestandteile der eigentlichen Oder die bisher vom Mittelwasser ab aufwärts unter Wasser standen, in demselben Umfange erhalten bleiben und zugänglich bleiben.

Endlich ist erforderlich, daß die zwischen den Dämmenwerken sich bildenden Wasserflächen als wasserhaltige Fischgewässer eingerichtet werden und dauernd so unterhalten werden.

2. Bei den sogenannten Kupierungen ist erforderlich, daß die Fischerei in den abgeschnittenen Wasserläufen den Fischerinnungen ausdrücklich erhalten wird und als ihnen daselbst auch zustehend anerkannt wird und es ist erforderlich, daß Einrichtungen geschaffen werden, damit die Fischer in diese sogenannten kupierten Arme wie bisher hineingelangen können und wie bisher dort die Fischerei ausüben können.

IV.

Trotzdem und auch bei Herstellung solcher Einrichtungen bleibt ein nur in Geld ausgleichbarer Nachteil.

Denn

Denn von allen

serbauausfüh

Bezug auf die

Temperaturen

Allen diesen

erkannt werde

Bezug auf die

Art und Gegen

Ehe dies all

chend die Fi

verloren.

Es wird ange

satz zu Ausg

von ca 250 M

Es ist ohne

wird, alle d

zu erhalten

Deshalb wir

reiberechtig

September 1

Bei der Str

nahrungsque

ist diejeni

dere n Besi

liegt. Die

nen Fischer

Jede Störu

dieser Hau

Nahrung a

den aber a

auf den K

Denn von allen Sachverständigen wird anerkannt, daß infolge solcher Wasserbauausführungen sich in den Gewässern Veränderungen vollziehen, in Bezug auf die Strömungen, in Bezug auf die Tiefen und in Bezug auf die Temperaturen der Fischgewässer.

Allen diesen Veränderungen, die erst im Laufe von vielen Jahrzehnten erkannt werden, muß sich der Fischer von Neuem anschließen, sowohl in Bezug auf die Fanggeräte wie in Bezug auf die Hegung der Fische nach Art und Gegend.

Ehe dies alles erkannt ist und ehe diesen neuen Erkenntnissen entsprechend die Fischereiwirtschaft geändert ist, gehen natürlich Tausende verloren.

Es wird angenommen, daß aus diesem Grunde jedem Fischer ein Schadensersatz zu Ausgleich in Geld zuzubilligen ist in Höhe von ca 5000 M, d.h. von ca 250 M pro Jahr.

V.

Es ist ohne Weiteres einleuchtend, daß es außerordentlich schwierig sein wird, alle diese Einrichtungen und Vorkehrungen herzustellen und dauernd zu erhalten, die vorstehend aufgeführt sind. Deshalb wird nochmals bei dieser Gelegenheit dringend ersucht, die Fischereiberechtigungen der hiesigen Fischerinnungen gemäß dem Gesetz vom 2. September 1911 zu erwerben.

Bei der Strecke um die es sich hier handelt, handelt es sich um die Hauptnahrungsquelle der Mitglieder der Fischerinnungen hier. Diese Strecke ist diejenige, die den Grundstücken der Mitglieder in Frankfurt a/O, von deren Besitz die Zugehörigkeit zu den Innungen abhängig ist, am nächsten liegt. Die Strecke liegt ferner am nächsten dem Hauptabsatz der gefangenen Fische nämlich dem Fischmarkt in Frankfurt a/O.

Jede Störung des Fischfanges und der Hegung von Fischen gerade auf dieser Hauptstrecke wird also geeignet sein, die Mitglieder in ihrer Nahrung auf das Empfindlichste zu treffen und Laute die bisher bescheiden aber anständig ihr Leben in einer dem Staat besonders nützlichen auf den Körper und auf die guten Sitten vorteilhaft einwirkenden Beschäftigung

schäftigung erhalten haben, zu unzufriedenen und unnützlichen Menschen herabzusetzen.

Aus diesen Gründen empfiehlt es sich bei dieser Gelegenheit die Fischereiberechtigungen zu erwerben und die bisherigen Mitglieder in ihrer Beschäftigung dadurch zu konservieren, daß man ihnen Gelegenheit gibt als Pächter des Staates, die Erfahrungen, die von Generation zu Generation sich vererbt haben, und die in dieser Weise gesteigerten Geschicklichkeiten zu verwerten.

Für den Fall, daß dieser Erwerb stattfindet, würden die Fischerinnungen bereit sein die Fischereiberechtigungen zu veräußern zu für den Preis von 15 000 M pro Mitglied. Bei der Fischerinnung der Gubener Vorstadt sind 22 Mitglieder da und bei der Fischerinnung der Gubener Vorstadt sind 8 Mitglieder da. Dieser Preis versteht sich unter der Voraussetzung, daß dagegen die Berechtigung zu auf die hier in Frage kommende Strecke veräußert wird.

Die von den Fischerinnungen gewählte Kommission

Karl Schmüdcke
Oberaltmeister

Rolf Thade
Oberaltmeister

Hermann Schulze
Fischermeister

Bruno Schwarz
Fischermeister

Heinrich Sch...
Fischermeister

H. M. Magdorp
Fischermeister

H. M. Magdorp
1873

H. M. Magdorp
1874

Frankfurt a/O, den 4. April 1916

Sehr geehrter Herr Obermeister !

Nachdem das neue Fischereigesetz von beiden Häusern des Landtages angenommen ist, stehen jetzt die Ausführungsbestimmungen bevor, die der Minister für Landwirtschaft erlassen wird.

Namentlich handelt es sich dabei um die Einrichtung der Schonzeiten, um die Maschenweiten und sonstige praktische Dinge. Die Interessentenkreise müssen schleunigst die Wünsche, die in dieser Beziehung berücksichtigt werden sollen, festlegen und müssen diese dem Minister bekanntgemacht werden.

Ich empfehle daher schleunigst eine Generalversammlung der Innungen einzuberufen und hierüber die Mitglieder zu befragen und über das Resultat ein ausführliches Protokoll aufnehmen zu lassen.

Hochachtungsvoll ergebenst

Justizrat

Th. v. M. v. M.
1875.

7.
Bayer 2. Hauptstadt
175.4 1877

7

...
...
...
...
An ...
das Kgl.
Frankfu
...
Ant
der Fisco
und Lebu
durch de
in Frank
wegen Be
von Lake
...
...

Frankfurt a/O, den 26. Juni 1916

26.6.16
2

An
das Kgl. Wasserbauamt

Frankfurt a/O

Antrag
der Fischerinnungen der Gubener
und Lebuser Vorstadt vertreten
durch den Obermeister Karl Schmädicke
in Frankfurt a/O, Fischerstr. 79
wegen Beschädigung durch Zumachen
von Laken

Euer Hochwohlgeboren

berichtet der Unterzeichnete namens
der hiesigen Fischerinnungen :
Bei dem Wasserkilometerstein 578 und
580 werden jetzt wieder Laken zuges
schüttet.
Sowohl durch direkte Vorstellungen als
auch als durch Vorstellungen seitens
des Fischereivereins für die Provinz
Brandenburg ist darauf hingewiesen, daß
diese

seitlichen Wasseransammlungen für die Fischerei von der aller-
größten Bedeutung sind.

In ihnen ist allein die erforderliche Nahrung und sind allein
die Bedingungen für das Laichen anzutreffen. Wenn diese seitli-
chen Wasseransammlungen einfach vernichtet werden, so wird da-
durch allmählich die gesamte Flußfischerei vernichtet.

Dies ist auch allgemein anerkannt und es ist wiederholt zuge-
sichert, daß solche Wasseransammlungen erhalten bleiben müssen
und sollen und daß zu diesem Zwecke stets bei entsprechenden Bau-
arbeiten dafür gesorgt werden wird, daß durch Anbringung von ent-
sprechenden Schlitzen und Rinnen auch bei Niedrigwasser diese
Wasseransammlungen und die darin entstehenden und lebenden Fi-
sche für die Fischerei erhalten werden.

Trotzdem wird dies jetzt bei den erwähnten Bauten wiederum nicht
beachtet und ist schon jetzt zu sehen, daß diese versprochenen
und notwendigen Rettungsmaßnahmen nicht angebracht werden.

Namens der erwähnten Fischerinnungen bitte ich also :
noch schleunigst durch geeignete Anweisungen dafür zu
sorgen, daß die erwähnten Maßnahmen eingebaut werden.

V.
17. Okt. 1914. Für 79. Sitzung in
Angelegenheit der Wasserbauarbeiten
am Main. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1088. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1096. 1097. 1098. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1186. 1187. 1188. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1196. 1197. 1198. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1217. 1218. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1226. 1227. 1228. 1229. 1230. 1231. 1232. 1233. 1234. 1235. 1236. 1237. 1238. 1239. 1240. 1241. 1242. 1243. 1244. 1245. 1246. 1247. 1248. 1249. 1250. 1251. 1252. 1253. 1254. 1255. 1256. 1257. 1258. 1259. 1260. 1261. 1262. 1263. 1264. 1265. 1266. 1267. 1268. 1269. 1270. 1271. 1272. 1273. 1274. 1275. 1276. 1277. 1278. 1279. 1280. 1281. 1282. 1283. 1284. 1285. 1286. 1287. 1288. 1289. 1290. 1291. 1292. 1293. 1294. 1295. 1296. 1297. 1298. 1299. 1300. 1301. 1302. 1303. 1304. 1305. 1306. 1307. 1308. 1309. 1310. 1311. 1312. 1313. 1314. 1315. 1316. 1317. 1318. 1319. 1320. 1321. 1322. 1323. 1324. 1325. 1326. 1327. 1328. 1329. 1330. 1331. 1332. 1333. 1334. 1335. 1336. 1337. 1338. 1339. 1340. 1341. 1342. 1343. 1344. 1345. 1346. 1347. 1348. 1349. 1350. 1351. 1352. 1353. 1354. 1355. 1356. 1357. 1358. 1359. 1360. 1361. 1362. 1363. 1364. 1365. 1366. 1367. 1368. 1369. 1370. 1371. 1372. 1373. 1374. 1375. 1376. 1377. 1378. 1379. 1380. 1381. 1382. 1383. 1384. 1385. 1386. 1387. 1388. 1389. 1390. 1391. 1392. 1393. 1394. 1395. 1396. 1397. 1398. 1399. 1400. 1401. 1402. 1403. 1404. 1405. 1406. 1407. 1408. 1409. 1410. 1411. 1412. 1413. 1414. 1415. 1416. 1417. 1418. 1419. 1420. 1421. 1422. 1423. 1424. 1425. 1426. 1427. 1428. 1429. 1430. 1431. 1432. 1433. 1434. 1435. 1436. 1437. 1438. 1439. 1440. 1441. 1442. 1443. 1444. 1445. 1446. 1447. 1448. 1449. 1450. 1451. 1452. 1453. 1454. 1455. 1456. 1457. 1458. 1459. 1460. 1461. 1462. 1463. 1464. 1465. 1466. 1467. 1468. 1469. 1470. 1471. 1472. 1473. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484. 1485. 1486. 1487. 1488. 1489. 1490. 1491. 1492. 1493. 1494. 1495. 1496. 1497. 1498. 1499. 1500. 1501. 1502. 1503. 1504. 1505. 1506. 1507. 1508. 1509. 1510. 1511. 1512. 1513. 1514. 1515. 1516. 1517. 1518. 1519. 1520. 1521. 1522. 1523. 1524. 1525. 1526. 1527. 1528. 1529. 1530. 1531. 1532. 1533. 1534. 1535. 1536. 1537. 1538. 1539. 1540. 1541. 1542. 1543. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1550. 1551. 1552. 1553. 1554. 1555. 1556. 1557. 1558. 1559. 1560. 1561. 1562. 1563. 1564. 1565. 1566. 1567. 1568. 1569. 1570. 1571. 1572. 1573. 1574. 1575. 1576. 1577. 1578. 1579. 1580. 1581. 1582. 1583. 1584. 1585. 1586. 1587. 1588. 1589. 1590. 1591. 1592. 1593. 1594. 1595. 1596. 1597. 1598. 1599. 1600. 1601. 1602. 1603. 1604. 1605. 1606. 1607. 1608. 1609. 1610. 1611. 1612. 1613. 1614. 1615. 1616. 1617. 1618. 1619. 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. 1631. 1632. 1633. 1634. 1635. 1636. 1637. 1638. 1639. 1640. 1641. 1642. 1643. 1644. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650. 1651. 1652. 1653. 1654. 1655. 1656. 1657. 1658. 1659. 1660. 1661. 1662. 1663. 1664. 1665. 1666. 1667. 1668. 1669. 1670. 1671. 1672. 1673. 1674. 1675. 1676. 1677. 1678. 1679. 1680. 1681. 1682. 1683. 1684. 1685. 1686. 1687. 1688. 1689. 1690. 1691. 1692. 1693. 1694. 1695. 1696. 1697. 1698. 1699. 1700. 1701. 1702. 1703. 1704. 1705. 1706. 1707. 1708. 1709. 1710. 1711. 1712. 1713. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101. 2102. 2103. 2104. 2105. 2106. 2107. 2108. 2109. 2110. 2111. 2112. 2113. 2114. 2115. 2116. 2117. 2118. 2119. 2120. 2121. 2122. 2123. 2124. 2125. 2126. 2127. 2128. 2129. 2130. 2131. 2132. 2133. 2134. 2135. 2136. 2137. 2138. 2139. 2140. 2141. 2142. 2143. 2144. 2145. 2146. 2147. 2148. 2149. 2150. 2151. 2152. 2153. 2154. 2155. 2156. 2157. 2158. 2159. 2160. 2161. 2162. 2163. 2164. 2

r aller-

allein

e seittli-

ird da-

t zuge-

müssen

henden Bau-

g von ent-

r diese

nden Fi-

ed Bau

erum nicht

o chenen

rdem.

nd nov

für zu

orden.

Frankfurt a.O., den 19. Juli 1916

Herrn

Oberaltmeister Karl Schmücke

h a e r

Fischerstr. 79

Sehr geehrter Herr!

In der Wasserbauverwaltungsangelegenheit
frage ich ergebenst an, ob meinem Antrage vom
26. Juni cr. an das Kgl. Wasserbauamt betr. Be-
schädigung durch Zumachen von Laken stattgege-
ben ist.

Hochachtungsvoll, ergebenst

Justizrat

Namens (

In der W
heit "berse
meine Koste

er aller-
d allein
se seittli-
wird da-
lt zuge-
n müssen
chenden Bau-
g von ent-

Frankfurt a. O., den 1. August 1916

Herrn

Obermeister Karl Schmiedcke

h i e r

Fischerstr. 79

Sehr geehrter Herr !

In der Wasserbauverwaltungs - Angelegen-
heit übersende ich Ihnen umseitig ergebenst
meine Kostenrechnung zur gefl. Beilegung.

Hochachtungsvoll, ergebenst

Justizrat

Names

Sn: 6, -- M

Oct 26

er aller-
 allein
 e seitli-
 ird da-
 t zuge-
 müssen
 henden Bau-
 g von ent-

serbau -
 5,-- M
 1,-- "
 a: 6,-- M

Auf Grund der mir erteilten Vollmacht habe ich
d. Beklagte in Sachen

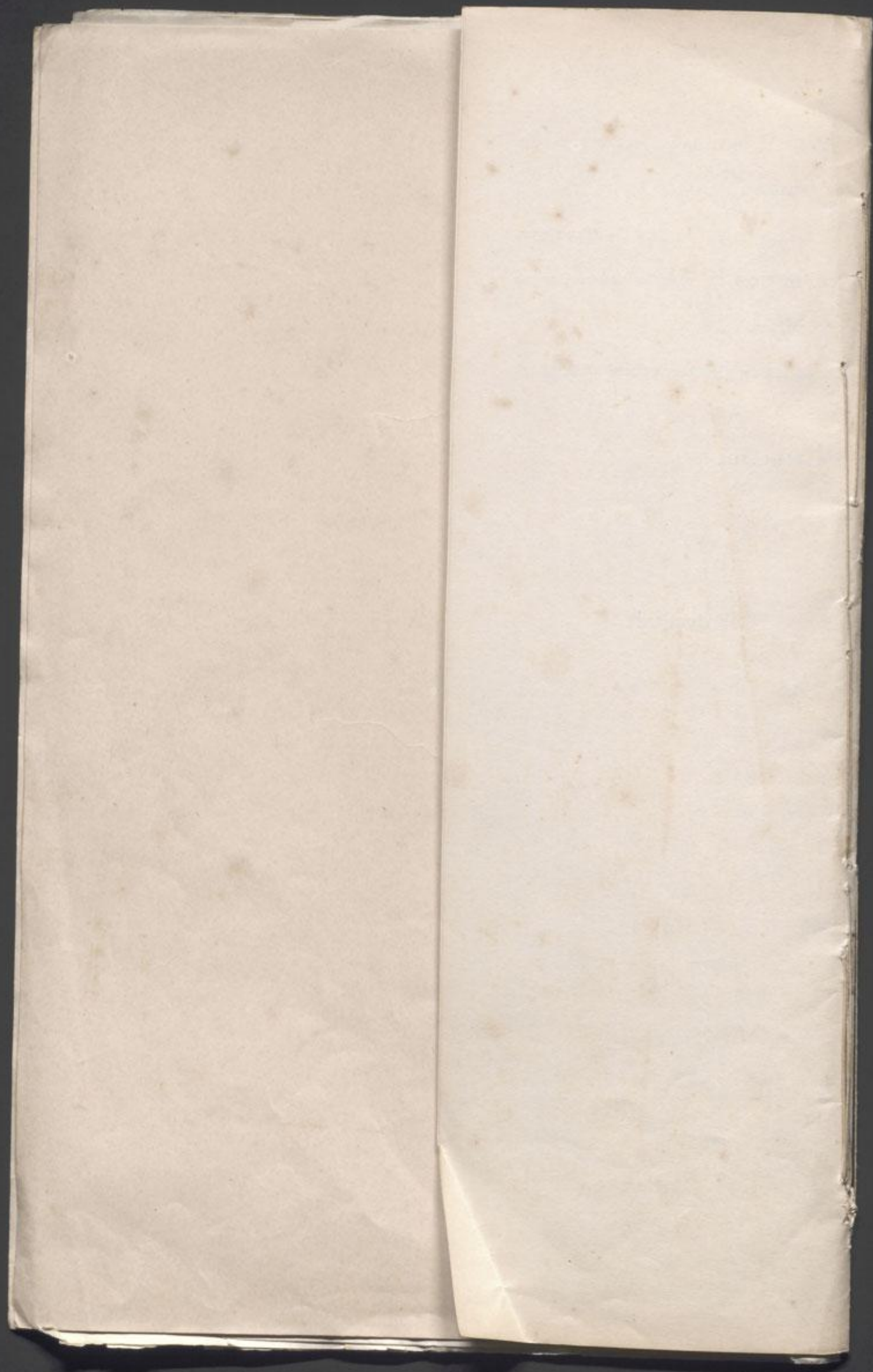
wider

Streitobjekt

Aktenzeichen des-Gerichts

in der Instanz vertreten.

Meine Gebühren und Auslagen in dieser Sache
betragen nach der anliegenden de. Beklagten unter
dem



staff_1-313_ba1-tit27-nr229

